

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 304. Dienstag den 29. December 1863.

1 Auf Antrag des S. Löweherz jun. dahier wird das Befahren des von demselben auf seine Kosten angelegten Privatwegs von dem Nerothalweg nach der Kaltwasserheilanstalt mit Deconomiefuhren und Baumaterialien bei einer Geldstrafe von 1 bis 3 Gulden verboten.

Wiesbaden, den 24. December 1863.

Herzogl. Polizeidirection.  
v. Köppler.

## Bekanntmachung

Mittwoch den 30. d. Mts. Vormittags 11 Uhr, werden bei unterzeichneter Stelle mehrere confiscirte Gegenstände, als: 2 Flinten, ein Stock mit einem eisernen Hämmerchen, ein Stock mit Eisenbeingriff, eine Erdhacke und eine Quantität Blei, sowie gleichzeitig eine alte Fruchtwaage aus dem Receptur-Mobilieninventar öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 28. Dezember 1863.  
18709

Herzogl. Nass. Receptur.  
Schend.

## Fleischlieferung.

Nachdem dem Submissionsverfahren über die Lieferung des Fleisches für die Dienage der Herzoglichen Militärschule pro 1864 wegen zu hoher Forderungen der Submittenden die höhere Genehmigung nicht ertheilt worden ist, soll die Vergebung dieser Lieferung im Wege öffentlicher Versteigerung am 30. d. M., Vormittags 11 Uhr, in dem Gebäude der Herzogl. Militärschule erfolgen.

Wiesbaden, den 28. Dezember 1863.  
18710

Herzogliche Militärschul-Direction.

## Bekanntmachung.

Montag den 4. Januar 1864, Vormittags 11 Uhr, soll die Beifuhr von 57 Klaftern buchenes Scheitholz für das städtische Holzmagazin und zur Heizung der städtischen Schullocale, des Rathhauses und Accisamts öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 28. December 1863.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Taunus-Eisenbahn.

Mit dem 1. Jannar werden im directen Verlehr unserer Stationen Castel, Mainz, Diebrich und Wiesbaden mit Bremerhaven, Geestemünde, Bremen, Sebaldsbrück, Harburg, Lüneburg, Hannover, Hildesheim und Han.-Minden die Artikel: Getreide aller Art, Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Delsanien und Malz bei gleichzeitiger Aufgabe von mindestens Str. 100, an einen Empfänger und auf einen Frachtbrief, zu einem ermäßigten Special-Tarif befördert, worüber das Nähere bei der betreffenden Gütererpedition erfragt werden kann.

Frankfurt, den 25. Dezember 1863.

Im Auftrag des Verwaltungsraths,  
der Director Weirher.

Das Graben und Abfahren des Grundes zur Planirung des Platzes und zu den Fundamenten des neu zu errichtenden Synagogenbaues dahier soll durch Soumission vergeben werden. Der Stat und die Soumissionsbedingungen sind täglich, jedoch nur bis zum 24. dieses Monats auf dem Bureau des Synagogenbaues, Kapellenstraße No. 2, einzusehen. 149

Alle Diejenigen, welche ihren Güterpacht noch nicht bezahlt haben, fordere ich zum letztenmale zur Zahlung auf, indem ich sonst Klage erhebe.

18711

**C. Christmann.**

Diejenigen, welche noch Ackerpacht an mich schulden, werden ersucht, denselben zu entrichten. **Ph. Christmann Wittwe, Schulgasse 7. 18712**

## Am 2. Januar

findet statt die 23. Ziehung der Kaiserl. Königl. Oestreich'schen

### Eisenbahn-Loose,

wovon der Verkauf gesetzlich in Nassau gestattet ist.

Die Hauptgewinne des Anlehens sind: 24mal fl. 250,000, 71mal fl. 200,000, 103mal fl. 150,000, 90mal fl. 40,000, 105mal fl. 30,000, 90mal fl. 20,000, 10mal fl. 15,000, 2060 Gewinne à fl. 5000 bis abwärts fl. 1000. — Der geringste Preis, den mindestens jedes Obligationsloos erzielen muß, ist jetzt fl. 145. —

Kein anderes Anlehen bietet eine gleiche Anzahl so großartiger Gewinne, verbunden mit den höchsten Garantien. — Um die Vortheile zu genießen, welche Jedermann die Theiligung ermöglichen, beliebe man sich baldigst **direct** an unterzeichnetes Bankhaus zu wenden, welches nicht nur allein Pläne und Ziehungslisten gratis und franco versendet, sondern auch die kleinsten Aufträge aufs prompteste ausführt.

18369

**Stirn & Greim, Banquiers in Frankfurt a. M.**

## Glace-Handschuhe,

weiß und farbig für 48 fr., sowie farbige zu denselben Preisen und höher in frischer Waare eingetroffen bei

**G. Wallenfels, Langgasse 37. 18713**

Alle warm! **Holz-, Stramin-, Plüsch-, Eisen-, Wendel-, Filz-Schuhe, Stiefeln und Pantoffeln** empfiehlt

18714

**D. Schüttig, Römerberg 14.**

**Gummischuhe** werden gefohlt, gefleckt und reparirt unter Garantie bei

**P. Letschert, Langgasse 29. 18715**

Das **Haus** Herrmühlgasse No. 1 mit Hintergebäude und Thorfahrt, verbunden mit dem Eckhaus große Burgstraße, ist unter vortheilhaften Bedingungen durch den Eigenthümer **Anton Dochnahl, Emserstraße 31,** zu verkaufen. 16990

Sehr guter **Wiesendung**, circa 10 Wagen voll, ist billig zu verkaufen. Näheres Ellenbogengasse 9. 18716

Bei **Karl Schnurr** in Clarenthal ist eine frischmelkende **Kuh** zu verkaufen.

**FrISChe SchellfISChe,**  
**FrISChe Seezungen (Sols),**  
**FrISChe Brat- u. Rohbückinge**

sind so eben eingetroffen bei

Chr. Ritzel Witwe. 18718

# RESTAURATION ENGEL

Heute Dienstag den 29. Dezember 1863

**Brillante diabolische Sitzung**

und

magisch-mysteriöse

**Zauber-Vorstellung,**

gegeben von

**Carl Stengel,**

Künstler im Bereiche der Physik, Chemie, Prestidigitation und Magie.

Anfang 7 Uhr.

18718

## Restauration Scheurer

Goldgasse 2.

Heute von 10 Uhr an und täglich:

Goulash,

frisches Rindfleisch mit Meerrettig,

Frankfurter Bratwurst,

nebst ausgezeichnetem Steinfauler Bier,

per Glas 4 fr.

Wiesbaden, den 24. Dez. 1863.

18632

## FrISChe SchellfISChe

sind bei mir eingetroffen.

Hoh. Philippi, Kirchgasse 22. 18675

## Rindfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 fr. ist fortwährend zu haben bei

18602

M. Baum, Neugasse 13.

## Einladung.

Donnerstag den 31. Dezember d. J. werden drei neue Mitglieder in den Bezirksrath für das Amt Wiesbaden gewählt.

Diese Bezirksrathsmitglieder werden gewählt von den am 20. November d. J. für die Wahl der Abgeordneten zur 2. Kammer in der Stadt und dem Amt Wiesbaden gewählten Wahlmännern, sowie von den dem Amtsbezirke angehörigen höchstbesteuerten Grundbesitzern und Gewerbetreibenden, welche in die mit Nummer 29 des Verordnungsblattes d. J. ausgegebene Wählerliste zur ersten Kammer aufgenommen und nicht als Wahlmänner gewählt sind.

Alle hiernach zur Bezirksrathswahl für das Amt Wiesbaden berufenen Wähler laden wir zu einer Besprechung auf

**Dienstag den 29. d. Mts.,**

Nachmittags 4 Uhr,

nach Wiesbaden in den Saal des Herrn **Scheurer** (Mühlgasse) ein.

Wiesbaden, den 27. Dezember 1863.

18720

Mehrere Wahlmänner.

## Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Die bereits angekündigte außerordentliche Generalversammlung unseres Vereins findet Dienstag den 29. d. Mts., Abends 8 Uhr,

im Saale des Gasthauses zum Erbprinz von Nassau statt.

### Tagesordnung:

- 1) Bericht über den Geschäftsstand des Vereins,
- 2) Bericht der Commission zur Prüfung der Rechnung für 1862,
- 3) Vorlage des Entwurfs für das revidirte Statut und Beschlußfassung über denselben,
- 4) Beschlußfassung über die Zins- und Provisionsätze, deren Bestimmung der Generalversammlung vorbehalten ist.

Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ersuchen wir unsere Vereinsmitglieder sich recht zahlreich bei der Versammlung zu betheiligen.

Wiesbaden, den 28. December 1863.

Der Ausschuß. 101

## Feinste Punsch- & Grog-Essenzen,

Preisgekrönte Fabrikate,

von J. Selner in Düsseldorf, J. A. Röder in Köln u. A. Poths hier empfehlen

181

**Schumacher & Poths**

am Uththurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Arrac-, Rum- und Ananas-Punschsyrop, feinsten französischen Cognac, Arrac, Rum und Berliner Getreidekummel empfiehlt

**Hch. Philippi, Kirchgasse 22. 18675**

## E. Basting's Bitterwein.

Die Niederlage dieses so bewährten Heilmittels gegen Magen- und Unterleibsleiden befindet sich bei

**P. Bickel, Langgasse 24. 18721**

Feinste westphälische Schinken und geräucherte Rinnbacken, geräuchertes Schweinefleisch, prima Schweineschmalz und feinste Gothaer Cervelatwurst zu den billigsten Preisen bei

**Hch. Philippi, Kirchgasse 22. 18675**

In der

**L. Schellenberg'schen**

**Hof-Buchhandlung — Langgasse Nr. 27,**

ist vorrätzig

**Londoner Vertrag vom 8. Mai 1852**

in seiner rechtlichen Bedeutung, geprüft von Dr. G. Beseler, mit Anlagen,  
Preis 27 fr.

**Zur Schleswig-Holsteinischen Frage**

von J. G. Drohsen, Preis 1 fl. 12 fr.

**Ein Dutzend Kampflieder**

von J.-r., Preis 18 fr.

(Der Ertrag ist für die Schleswig-Holsteinische Kriegscasse bestimmt.)

**Handke, Specialkarte von Holstein,  
Lauenburg, Schleswig,**

Preis 1 fl. 12 fr.

Im Verlag von J. P. Diehl in Darmstadt erschien und ist vorrätzig in  
der Buchhandlung von **Chr. Limbarth:**

**Die Kirchweih und die Pharisäer dieser Zeit  
in Wiesbaden.**

Ein Beitrag zur Erinnerung an eine Kirchengeschichtliche Sünde

von

**W. Hieronymi.**

Preis 18 fr.

**Geschäftskalender, Wandkalender,  
Comptoirkalender**

mit weißem Raum neben dem Druck,

**Geschichtskalender**

mit Blättern zum Losreißen für jeden Tag empfiehlt

**Andreas Flocker. 9**

Bestellungen auf das mit dem 1. Januar beginnende  
1. Quartal der

**„Mittelrheinischen Zeitung“**

werden baldigst erbeten.

18671

**Photographisches Atelier**

**W. Sternitzki, Kirchgasse No. 20.**

Tägliche Aufnahmen unter bekannter Garantie 17048

**Ballfränze** in schöner Auswahl empfehlen

**K. Kamberger & Comp, Langgasse 19. 18722**

**Cotillonorden, Damendecorationen** empfiehlt in reichster

Auswahl **A. Flocker, Webergasse 17. 9**

Billiger Verkauf aller Arten **Haus-, Küchen- und Gartenmöbeln**  
findet statt **Wichelsberg 1. 17975**

1862r Türkische und 1863r Bamberger Zwetschen, Apfelschnitzen und getrocknete Birnen, sowie extra feine Eiergemüsnudeln empfiehlt — **Hoh. Philippi**, Kirchgasse 22. 18675

Meine aus dem Casino noch übrigen **Bordeau-Weine**, sowie acht holländischen **Liqueure**, **Jamaica-Rum** und **Batavia-Arao**, **Rum** und **Arao-Punsch-Essenzen**, sowie **moussirende Hochheimer**, ächte **Gliquott** und **Jaqueson**, um damit gänzlich zu räumen, gebe ich unter dem Fabrikpreise ab.

129

**G. Möbus**, Metzgergasse 3.

# Ausverkauf

feiner

**Bronce- und Eisengußwaaren**  
zu den Fabrikpreisen im Badhaus zum  
Bären, Parterre.

18298

**Ph. Schalles.**

## Muhrkohlen

in bekannter fetter und besonders stückreicher Qualität können wieder vom Schiff bezogen werden bei

**Heinrich Heymann**, Mühlgasse 2. 18239

## Muhrkohlen.

Beste Muhrer Ofen- und Ziegelkohlen sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
110 **J. R. Lembach** in Diebrich.

**Schreib- und Kleidersekretäre**, **Silberschränke** (Spiegelschrank), **Schreibtische**, **Sophas**, **Stühle**, **Ausziehtische**, ovale und runde **Tische**, **Spiegel**, **Kommoden**, **Consul**, **Bettstellen**, **Nächtische**, kleine **Tischchen**, **Küchenschränke** u. s. w.  
**Tannusstraße 45.** 18708

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht.  
**Adolph Vob**, Michelsberg 7. 16913

Neue gut gearbeitete **Schreib-Sekretäre** von Mahagoni sind das Stück zu 60 fl. zu verkaufen **Tannusstraße 45.** 18708

Eine **Schrotmühle**, sowie ein doppeltes **Pferdegeschirr** sind zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 18724

Gesucht eine **Wohnung** auf den 1. April 1864 von 6—7 Zimmern nebst allem Zugehör in der Nähe des **Curssaales**. Schriftliche Offerten unter **B. L.** abzugeben in der Exped. 18725

Eine stille Familie sucht eine **Wohnung**, bestehend aus 3-4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und allem Zubehör. Offerten unter der Adresse E. v. St. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 18726

### Vertauscht.

Ein **Regenschirm** wurde am Samstag Abend den 19. d. M. in dem Restaurationslocal des Herrn H. Engel dahier vertauscht, und wird der Betreffende ersucht, den fraglichen Regenschirm gegen Empfang des seinigen im erwähnten Locale abgeben zu wollen. 18727

### Verloren.

Am 24. December ist im Concertsaale des Curhauses während der Musik verloren worden: ein sogenanntes **Charivari**, bestehend aus Uhrschlüssel, Compaß, Jagdkappe und Jagdtasche, zusammengehalten von einem Ringe, alles von Gold. Der redliche Finder wird gebeten dasselbe gegen eine gute Belohnung abzugeben an Herrn Busgers im 1. Stock bei Sattler Bossong, Langgasse. Auch wird Derjenige, der über diese Gegenstände Auskunft geben kann, belohnt werden. 18728

Verloren am zweiten Feiertag ein schwarz seidenes **Krätzelchen**. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. 18729

Am zweiten Feiertag wurde von Viebrich nach Wiesbaden ein schwarzer hirschlederner **Handschuh** verloren. Dem Finder eine Belohnung in d. Exped.

Verloren am 2ten Feiertage Abends ein **Cigarren-Stui**. Der redliche Finder wolle dasselbe auf der Artillerie-Casernewache gegen Belohnung abgeben.

Verloren am verflossenen Donnerstag Abends ein **goldner Ring** mit weißem Stein. Dem Wiederbringer 3 fl. Belohnung Metzgergasse 33. 18730

Am ersten Feiertage ließ ein Dienstmädchen nach dem Vormittag-Gottesdienste in der evangelischen Kirche einen kleinen **Regenschirm** von schwarzem Alpacazeug stehen; es wird dringend gebeten, denselben Paulinenstraße 4 im obersten Stocke gegen Belohnung zurückzugeben. 18731

Am 2ten Weihnachtstag wurde vom Kuriaal durch die Weber-, Lang- und Kirchgasse bis über den Mauritiusplatz ein schwarzer **Spitzenkragen** verloren; da derselbe von besonderem Werthe für den Eigenthümer ist, wird der redliche Finder gebeten, denselben gegen sehr gute Belohnung Mauritiusplatz 2 zwei Stiegen hoch abzugeben. 18732

Eine silberne **Broche**, in Form eines Maltheser-Kreuzes, ist letzten Sonntagabend vom Curhause nach der Röderallee verloren worden. Dem Finder eine angemessene Belohnung Röderallee 26. 18733

Herzlichen Glückwunsch der schönen Fräulein

**Emilie B...**

zu ihrem heutigen Geburtsfest.

Ein Freund N. 18719

### Lieber Robert!

Meine herzlichsten Glückwünsche zu Deinem heutigen Geburtstage  
18719 Von einer Freundin aus der Ferne.

Ein dreifaches Hoch soll erschallen auf dem Römerberg No. 18 dem  
Ph. St. zu seinem 64. Geburtstage

Von seiner F. Ch.

Das Band der Liebe soll bestehn

Bis wir von dieser Erde gehn.

18719

Herzliche Gratulation der schönen Fräulein

**Emilchen B-tt**

von einem Freunde.

N. F. 18719

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen in und außer dem Hause. Näh. Herosstraße 16, 3 St. hoch. 18734

Es wird ein Kind in Pflege gesucht. Näh. Expedition. 18735

### Stellen-Gesuche.

Eine anständige Person wird vom 1. Januar an zu Monatsdiensten gesucht. Näheres in der Exped. 18736

Ein junges reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu Kindern gesucht. Näheres Kapellenstraße No. 11. 18737

Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht Geisbergstr. 7, Parterre. 18738

Es wird ein Mädchen von 5—17 Jahren bei eine Kuh auf's Land gesucht. Näheres untere Friedrichstraße 9. 18739

Gesucht wird eine brave reinliche Monatfrau. Wo sagt die Expedition dieses Blattes. 18740

Nöderstraße 21 wird ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, auf'sogleich gesucht. 18741

Gesucht wird ein junges Mädchen, welches die Schule nicht mehr besucht, zum Ausschicken und zu kleinen häuslichen Beschäftigungen. Näheres Mainzerstraße No. 9, 2. Stock. 18742

Zu Neujahr werden ein Mädchen, welches kochen und ein Hausmädchen, welches nähen, waschen und bügeln kann, gesucht. Näh. Mengasse 9. 18743

Ein Monatsmädchen wird gesucht Elisabethenstraße 5, im Hinterhaus. 18744

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann, und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wünscht eine Stelle. Zu erfragen Mühl-gasse 11 im 3. Stock. 18745

Ein solider Mannarbeiter kann sofort Arbeit erhalten bei Ch. Berges, Schuhmachermelster. 18746

Es wird ein Capital von 12000 fl. zu leihen gesucht; die Hälfte gleich, die andere Hälfte im April. Friedrich Schaus. 18747

3000—4000 fl. werden ganz auch getheilt abgegeben gegen doppelte Sicherheit. Bei wem, sagt die Exped. 18748

Kl. Schmalbacherstraße 1 können zwei reinlich. Arbeiter Kost und Logis erhalten.

Allen Freunden und Bekannten, welche unsere innigstgeliebte Frau, Mutter, Tochter und Schwester **Lina Herz**, geb. **Liebmann**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sowie für die liebevolle Theilnahme an diesem schweren Verlust unsern tiefgefühlten herzlichsten Dank.

18749

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Dankfagung.

Allen Denjenigen, welche an dem Leiden unserer lieben Tochter, Schwester und Schwägerin, **Karbarina Krohmann**, Antheil nahmen, sowie sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank.

18750

Die trauernden Hinterbliebenen.

### Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: **Lucia von Lammermoor**. Große heroische Oper in drei Aufzügen. Musik von Donizetti.

(Hierbei eine Beilage.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 304) 29. Dec. 1863.

## Sprudel.

**Erste Damensitzung am 31. Dezember d. Js.,  
als am Silvester-Abend,  
und Einweihung unseres neuen Lokales.**

Wir laden hierdurch alle unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen zu einer Sitzung am Silvester-Abend im großen Saale des Schützenhofes freundlichst ein.

Jedem Mitgliede stehen zwei Damenkarten à 30 fr. zur Disposition. Dieselben müssen indeß unter allen Umständen vorher angemeldet sein und sind nur personell gültig. Man wende sich deshalb an Herrn F. W. Käsebiere, Langgasse 24. — Am 30. Dezember wird die Liste definitiv geschlossen und werden später, der nöthigen Vorbereitungen wegen, keine Damenkarten mehr verabsolgt.

Fremde im Sinne des §. 14 unserer Statuten, können an diesem Abend ebenfalls nur gegen Karten à fl. 1 eingeführt werden. Dieselben sind gleichfalls personell und sind vorher anzumelden. Einzeichnung ins Fremdenbuch genügt für diese Sitzung nicht.

**Sieftige können nicht eingeführt werden.**

Ohne Karte ist der Eintritt in den Saal durchaus unzulässig. Für Mitglieder genügt die Mitgliedskarte.

65 **Der Vorstand.**

MB. Auch unsere ferneren Sitzungen finden nunmehr im Saale des Schützenhofes statt. Der Eingang ist im Vorderhause links.

## Sprudel.

Wir machen unsere Mitglieder besonders darauf aufmerksam, daß am 31. Dezember keine Karten zur Damensitzung mehr ausgegeben werden.

**Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.**

65 **Der Vorstand.**

## Ball.

Auf vielseitiges Verlangen findet am Silvester-Abend ein Bällchen statt, in dem Saale zum Schwalbacherhof, wozu freundlichst einladet

18676 **Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.**

## Neujahrs-Gratulationskarten

in reichster Auswahl bei **A. Flocker, Webergasse 17.** 9

# Die Augenheilanstalt dahier

bedarf 1—2 spanische Wände. Sollte ein edler Menschenfreund in der Lage sein, eine solche unentgeltlich oder gegen eine mäßige Vergütung abgeben zu können, so bitten wir freundlichst, die betreffende Anzeige bei dem Verwalter der Anstalt gütigst machen zu wollen.

Der Vorstand. 1864

Zu unserer Weihnachtsbescherung ist uns weiter freundlichst gespendet worden: Von Herrn Rentier Sch . . . . . r 5 fl.; von Herrn Adam H . . . . . r 1 fl.; von Fr. Fabrikant L . . . . . r 1 fl. 30 kr. und eine Tüte mit getrocknetem Obste; von Herrn F. A . . . . . s 5 fl.; von Fr. Wittwe St . . . . . r 1 fl. 45 kr.; von Fr. B . . . . . r 1 fl. 10 kr. und 12 Stück Lebtuchen; von Herrn Spenglermeister B . . . . . n 1 fl. 45 kr.; von Fr. Rentier W . . . . . t 2 fl. 20 kr.; von Herrn Nachbar Ungenannt (B.) 1 fl.; von Frau Procurator E. 2 fl.; von B. W. 2 fl.; von Herrn Müller St . . . . . r 1 Büffel Mehl; von Herrn Bäcker Sch . . . . . t 3 Rumpf Mehl zu Festtuchen; von Fr. F . . . . . t  $\frac{1}{2}$  Pfd. Strickbaumwolle und Stricknadeln; von Fr. H . . . . . n 4 seidene Cravatthen; von Herrn Jos. P—l ein Fäßchen Wein mit dem Motto: „Der Herr unser Aller hat's gegeben, und seid fröhlich beim Saft der Reben“; von Fr. S . . . . . r Rattun zu Kleidchen u. d. 2 seidene Halstüchchen; durch Herrn Lehrer Schaus von Nordenstadt 1 Korb mit Äpfeln und Nüssen; von Fr. A . . . . . n ein Gemüse; von Herrn Conditor Fr . . . . . h 30 kr., 8 Stück Lebtuchen und eine Tüte Confekt; von einer englischen Dame ein schwarzer Tuchmantel; von Herrn und Fr. Damenschneider J . . . . . 1 Bettuch, 2 Kopfkissenüberzüge, 1 Mannsheemd und eine Parthie Confekt; von Herrn Photographen St . . . . . g 3 Rechen-Maschinen; von Herrn u. Fr. R . . . . . r 2 fl.; von Herrn u. Fr. R. W . . . . . r 3 fl.; von Herrn A. v. R. 3 fl. 30 kr.; von Fr. Br. B . . . . . t 3 fl. 30 kr.; von Fr. M. S . . . . . n 1 fl.; durch Herrn Rechnungskammerath Sachs von Ungenannt 2 fl. 30 kr.; von Fr. C. S . . . . . t 1 fl. mit dem

Tausend Tausend Dank den gütigen Gebern, die unserer Anstalt so freundlich gedacht.

Wiesbaden, den 24. December 1863.

Der Oberhausvater der Blinden-Anstalt

126 v. Gager n.

Zur Christbescherung im Versorgungs-Haus für alte Leute sind ferner noch an Liebesgaben eingegangen: von Hrn. Gastwirth Chr. Scherer 14 Flaschen Wein, von Hrn. Oberstl. von Canstein 6 Flaschen Wein, von Frau D. R. 1 Pfd. Kaffee, 2 Pfd. Zucker, von Ungenannt 1 Hut, 1 Paar Strümpfe, 1 Hausläppchen, 2 Sacktücher, 1 Tabaksbeutel, von Frau Dr. Messel 8 Halstücher, 2 Kapuzen, von Frau Fr. 1 Kuchen, durch Herrn Stadtrath Weil vbn A. R. 2 fl. 42 kr., von Frau W. u. R. 2 fl., von Frau M. S. 1 fl., durch Herrn Kirchenrath Diez von Herrn M. B. 2 fl., von Herrn F. 30 kr., von Hrn. Schneidermeister Chr. Jang 1 Kuchen u. 1 Topf Schmalz. — Für alle diese Gaben danke ich mit meinen lieben Hausgenossen herzlichst und wünsche den gütigen Gebern zum Lohn den Segen des Herrn.

75

Chr. Schuhmacher, Hausvater.

## Zu verkaufen

eine große Parthie Christoffelwaaren, bestehend in Vorleg-Rahm-, Ess-, Dessert- und Kaffeelöffeln und Gabeln in verschiedener Größe

in dem Möbelmagazin Kirchgasse 17.

32

A. Flocker, W. C. Leyendecker

# Schuh- & Stiefellager

Obere  
Webergasse  
39.

zum  
19  
**Rothen Stiesel.**

Obere  
Webergasse  
39.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich ein wohlaffortirtes Schuh- und Stiefellager für Herrn, Damen und Kinder errichtet habe. Bei vorzüglicher Waare versichere ich die reellsten Preise.

18677  
**Carl Thon,**  
Schuh- und Stiefelmacher.

Man kann es als einen Beweis wirklicher Gediegenheit anführen, daß der Hamburger „Omnibus“, illustriertes Wochenblatt (Verlag der Vereinsbuchhandlung), sich nach so kurzer Zeit seines Bestehens zu einem der verbreitetsten und beliebtesten Organe dieser Gattung aufgeschwungen hat und bereits in 30,000 Exemplaren aufgelegt wird. Der Herausgeber erzielt dieses erfreuliche Resultat durch musterhafte Sorgfalt für die Anordnung, die Reichhaltigkeit und das Interesse des Inhalts. Spannende Unterhaltung und interessante Belehrung wechseln in anziehender Weise; vortreffliche Original-Arbeiten anerkannter Verfasser bilden eine fesselnde Lectüre, und was an Uebersetzungen geboten wird, bringt immer nur bedeutende Erscheinungen des Auslandes vor den deutschen Leserkreis. Die schön ausgeführten Illustrationen sind zugleich so geschickt gewählt und eingestreut, daß sie den Leser nur um so begieriger auf den Text machen. Der „Omnibus“ ist ein Blatt, das bei außerordentlich billigem Preise (es kostet vierteljährlich nur 42 fr. rhein.) nicht nur Vieles, sondern viel Werthvolles bringt, so daß ein Jahrgang desselben wirklich als ein bleibender und reichhaltiger Schatz der Hausbibliothek zu betrachten ist, in welchem Romane Criminalgeschichten, Humoresken, Biographien, Bilder aus der Länder- und Völkerkunde, Naturhistorisches, neue Erscheinungen, Entdeckungen und überaus zahlreiche Notizen und Anregungen für Unterhaltung wie für Belehrung angehäuft sind. — Der „Omnibus“ kann bei jeder Buchhandlung und bei jedem Postamt bestellt werden.

18678

(Hamb. Corresp.)

## Petroleumlampen,

sowie alle Arten Cylinder und eine ganz neue Art patentirte Lampencylinder von Milchglas für Petroleumlampen, durch welche die Glöcke erspart und ein schöneres Licht wie früher erzielt wird, empfiehlt zu den billigsten Preisen

18679

Fr. Benkler, Kirchgasse 20.

Es sind Kleiderschränke, Küchenschränke, Kommoden und sonstige Möbel billig zu haben bei

18183

L. Braun, Schreiner,

zu Castel an der Eisenbahnstraße No. 206.

18681

.redet .A.

ilqijqms rjuvrt 8t rpep

# Wein-Preise

18408

bei  
**A. Schirmer,**

Markt No. 10.

Rhein-Weine, weisse.

	per 1/1 Litre	Ohne Glas.	
1858r Lorcher	—	fl. 36	kr.
1858r Winkler	—	„ 48	„
1859r Raenthaler	—	„ 48	„
1858r Geisenheimer	1	„ —	„
1859r Neroberger (aus dem Dom.-Keller)	3/4	„ 48	„
1858r Rudesheimer - Berg	1	„ —	„
1858r Johannisberger	1	„ —	„
1861r Steinberger Cabinet	1	„ 24	„
1857r Raenthaler - Berg - Auslese	1	„ 45	„
1857r Johannisberger	2	„ —	„

Rothe Weine.

1859r Oberingelheimer	—	„ 36	„
1862r Assmannshäuser	—	„ 48	„
1862r dto I. Qualität	1	„ —	„

Fremde Weine etc.

	Sammt Glas.	
Bordeaux St. Estèphe	1 fl. 12	kr.,
„ St. Julien	1 „	24 „
Burgunder Nuits	1 „	45 „
Malaga	1 „	18 „
„ ganz alter	1 „	36 „
Moussirender Rheinwein	1 „	45 „
dto. dto.	2 „	— „
dto. Johannisberger Cabinet	2 „	20 „

**F. L. Schmitt, Taunusstrasse 25,**

empfiehlt

**Arrac, Rum & Ananas-Punsch** von den renommirtesten Häusern (Selner, Diefenbach, Röder etc.)

**Inländische Weine**, weiße und rothe, sehr rein gehalten, von 24 fr. bis 1 fl. 45 fr. per Flasche, sowie **Rheinwein**.

**Mousseux**, per Flasche 1 fl. 45 fr. beste Qualität von W. Müller in Eltville.

**Ausländische Weine, Bordeaux** 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr., 1 fl. 36 fr. **Sherry** 1 fl. 54 fr.

**Madeira** 1 fl. 45 fr., **Malaga** 1 fl. 12 fr., ganz alten 1 fl. 24 fr.

**Portwein** 2 fl. 30 fr. und ächten franz. **Champagner** 3 fl. 30 fr. per Flasche.

Preisgekrönte

**Punschessenzen**

von J. A. Röder in Köln und Aug. Poths hier in Flaschen und gemessen per Schoppen 48 Kreuzer empfiehlt.

**A. Herber.** 18681

**L. Schellenberg'sche**  
Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Vorräthig:

**Gustav - Adolfs - Kalender**

für das Herzogthum Nassau. 1864.

Filfter Jahrgang.

Preis 8 kr.

Unterzeichneter empfiehlt

**Geschäftsbücher aller Art,**

sowohl Hannoveraner, als auch eigenes Fabrikat. Extraliniaturen werden auf's Schnellste angefertigt.

A. Flocker, Webergasse 17. 9

**Gratulations-Karten**

in großer Auswahl empfiehlt

**Jacob Zingel,**

Hof-Lithographie, Schreib- u. Zeichnenmaterialien-Handlung,

18682 Kleine Burgstraße No. 2.

Ein Paar neue ächt russische mit Gold gestickte Herrschlaffschube sind zu verkaufen Eck der großen und kleinen Schwalbacherstraße 6. 18683

### **Logis-Vermiethungen.**

(Erscheinen Dienstags u. Freitags).

Doxheimerstraße 13, Südseite, ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 15255

Doxheimerstraße 13, eine freundliche kleine Wohnung, 2—3 Zimmer mit Küche etc., an eine stille Person zu vermieten. 15255

Emserstraße 27 ist im Seitengebäude ein Dachlogis von 3 Zimmern nebst Zubehör zum 1. Januar an ruhige Miether zu vermieten. 17952

Emserstraße 31 ist eine schöne Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 13948

Friedrichstraße 14 im zweiten Stock ist ein freundliches, schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Das Nähere daselbst. 16351

Friedrichstraße 37 ist im Vorderhaus im zweiten Stock ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten. 16828

Goldgasse 6 ist der untere Stock, welcher bisher von Herrn Vergolder in Weimar bewohnt wurde, und sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet, anderweit zu vermieten und am 1. April 1864 zu beziehen. Näheres bei

E. Wörner. 18156

Häfnergasse bei August Womberger sind einige Läden und mehrere Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 18684

Heidenberg 10 ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. 18685

Heidenberg 29 ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu vermieten. 15398

Hirschgraben 1 ist zum 1. April 1864 eine Familienwohnung zu beziehen; auch können 2 ledige Leute Kost und Logis haben. 18686

Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage auf 1. April 1864 zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer, Architect Malm. 18444

Kapellenstraße 6 ist ein Logis von 4 Zimmern sammt Zubehör, Waschküche, Bleichplatz und Gartenvergüßen von dem 1. April 1864 an zu vermieten. Auch ist daselbst eine möblirte Wohnung von 4 Zimmern mit Doppelfenster gleich zu vermieten. 18509

Kapellenstraße 35 ist der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Gaseinrichtung, electrischen Schellen, Vorfenster und sonstigem Zubehör, sogleich, oder später zu beziehen. Näh. bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 14957

Kirchgasse 4 ist eine Wohnung, bestehend aus Salon und 4 bis 5 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 17380

Kirchgasse 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres Parterre. 17928

Kirchgasse 20 ist ein Laden mit einem Zimmer auf den 1. April zu vermieten. Nähere Auskunft Louisenstraße 32. 17722

### Kursaalanlagen 4 (Landhaus Gruneeck)

ist die geräumige Bel-Etage unmöblirt auf 1. April zu vermieten. Zu besehen von 11 bis 1 Uhr. 18159

Langgasse 47 im Hofbau ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18687

### Leberberg 5

ist auf den 1. April 1864 eine große elegante Herrschaftswohnung mit großem Garten zu vermieten. Näheres bei Büchsenmacher Kneipp, Nerostraße No. 19. 18160

Louisenstraße 10 ist eine schön möblirte Wohnung für die Wintermonate zu vermieten. 13333

### Louisenstraße 32

ist das von Fräulein Snelk bisher bewohnte Logis auf den 1. April nächsten Jahres zu vermieten. Dasselbe kann von 12 bis 2 Uhr Mittags eingesehen werden. Auskunft ertheilt der Eigenthümer G. L. Hezel. 17726

Marktstraße 5 ist vom 1. April an eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Cabineten, 2 Kammern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 18511

Mauergasse 2 Parterre ist ein möblirtes Zimmer nach der Straße zu vermieten. 18688

Mauergasse 8 sind zwei schöne Zimmer Monat- oder Jahrweise unmöblirt sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hause selbst im mittleren Stock. 18512

Mauergasse 10 ein freundliches Logis gleich oder später zu vermieten. 18689

Mortzstraße 3 ist der 2. Stock zu vermieten und gleich zu beziehen. 11670

Metzgergasse 24 ist im 2. Stock ein kleines Logis zu vermieten und kann bis Neujahr bezogen werden. 18355

Michelsberg Gebelsh. Stenmler ist der zweite Stock auf den 1. April zu vermieten. 18690

Michelsberg 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18691

Mühlgasse 2 ist der 3. Stock — 5 möhlerhaltene Zimmer, Küche, abgeschlossener Gang, Mansarden nebst Zubehör, auf den 1. April 1864 zu vermieten. 18513

Nerostraße 2, Bel-Etage sind 1 oder 2 möblirte Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. Das Nähere daselbst. 17954

Nerostraße 38, mittlerer Stock, ist ein schön möbirtes Zimmer billig zu vermieten, auch ist daselbst eine wenig gebrauchte Pyramide von 16 Ballen billig zu verkaufen. 18665

Kengasse 11 ist ein möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 18692

Platter Chaussee sind noch mehrere kleinere und größere Wohnungen zu vermieten. Näheres bei E. Baum, Kapellenstraße 31. 17587

**Rheinstraße 13 sind Parterre oder im 2. Stock 4 Zimmer möbirt mit Küche zu vermieten** 16862

Nöderallee 14 ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst bei Gerner. 18620

Nöderallee 22 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 18653

Nöderstraße 28 ist eine Dachstube zu vermieten. 18694

Nömerberg 1 ist ein kleines möbirtes Zimmer zu vermieten. 18357

Saalgasse 2 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 18695

Ed der Saal- und Webergasse 2 sind zwei möbirtes Zimmer zu vermieten. 18696

Schulgasse 5 im 2. Stock ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 18674

Schwalbacherstraße 11 ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 18163

Schwalbacherstraße 18 ist die Bel-Etage, aus 7 Zimmern u. s. w. bestehend, (auch getrennt) zu vermieten. 11781

Schwalbacherstraße 25 Bel-Etage möbirtes Zimmer zu vermieten. 15964

Stiftstraße 4 Bel-Etage sind 2 bis 3 möbirtes Zimmer zu vermieten. 18697

**Stiftstraße 7 (Landhaus, Nerothal)**

sind 2 Herrschafts-Wohnungen, im 1. Stock 6 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern und Keller, Holzstall, im 2. Stock 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall, auf 1. April zu beziehen und werden einzeln, auch zusammen abgegeben; daselbst ist gutes Trink- und fließendes Wasser. 18164

Taunusstraße 27, Sonnenseite, sind 3 möbirtes Zimmer in der Bel-Etage zu vermieten. 18213

Webergasse 4 zwei Stiegen hoch sind ein auch zwei möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. 18698

Untere Webergasse 18 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. bei dem Eigenthümer J. Schmidt. 18360

Wellritzstraße 7 der 1. Stock zu vermieten und gleich zu beziehen. 17107

Wellritzstraße 12 ist eine Wohnung Parterre, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 11545

Wellritzstraße 20 ist eine freundliche Wohnung mit allem Zubehör gleich zu vermieten; auch ist daselbst eine Mansardwohnung zu vermieten. 14397

Wellritzstraße 20 Parterre rechts sind möbirtes Zimmer zu vermieten. 17387

Ein heizbares Dachstübchen ist an eine solide Person sogleich zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 18699

Zwei Etagen möbirt und unmöbirt, in einem dem Kuriaal nahe gelegenen Landhause, sind sofort oder vom April zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 18700

Eine elegante möbirtes Wohnung von 4 Zimmern mit Salon (Bel-Etage, Sonnenseite) ist auf den 1. Januar zu vermieten Spiegelgasse 4. 18701

In meinem Hause dicht an der Platter Chaussee ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Dachkammer, Holzstall, Keller und Mitgebrauch der Waschküche zu vermieten, und gleich oder auch später zu beziehen; sodann im Hinterhaus 3 kleinere Logis auf den 1. April. 18702

- Eine ganze Etage in der Nähe der Trinkhalle ist auf 1. April oder 1. Mai ohne Möbel zu vermieten. 18703
- Es sind möblierte Wohnungen stündlich zu vermieten in der Nähe am Kurfaal. Friedrich Schaus, große Burgstraße 10. 18361
- Zwei möblierte Zimmer sind zu vermieten untere Webergasse No. 4 im Hinterhaus, 3 Stock links. 18626
- In dem neuerbauten Hause des Ludwig Cürten vornen an der Platter Chaussee ist der zweite und dritte Stock mit Zubehör bis zum 1. April zu vermieten. Das Nähere in meiner Wohnung Kirchgasse 20. 18704
- In dem neuerbauten Hinterhause (Bel-Etage) untere Webergasse 4 sind 2 möblierte Zimmer (ein Wohn- und ein Schlafzimmer) zu vermieten. 18705
- In meinem neuen Hause, Rheinstraße der Artilleriekaserne gegenüber, sind mehrere schöne Logis, 3—4 Zimmer, Küche, Mansarden etc., auch ist ein Stock für sich allein nebst Pferdestall für 3—4 Pferde und Remise auf den 1. April zu vermieten. Adam Blum. 18706
- Eine große, freundliche Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 10 Piecen, worunter unter andern großen Zimmern, 2 elegante Salons, ist zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näh. Kirchgasse 19. 17737
- Ein Hintergebäude, 1700 Quad.-Fuß enthaltend, zweistöckig, massiv in Stein erbaut, zu jeder Fabrik geeignet, in bester Lage der Stadt, nebst freundlicher Wohnung, ist auf mehrere Jahre billig zu vermieten. Näh. Exped. 17963
- Ein möbliertes Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. Näh. Exp. 17108
- Ein Laden mit einem neu hergerichteten Logis ist zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Aug. Maurer, Hamburger Hof. 17198
- Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Exped. 18517
- Zwei elegante Zimmer sind gleich zu vermieten. Auskunft in der Exped. 14803
- Laden, Comptoir und Magazin ist Neugasse 5 sogleich zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock beim Eigenthümer. 14915
- In meinem neuen Hause Wellritzstraße 18 ist der erste und zweite Stock ganz oder getheilt auf gleich oder später zu vermieten. Fr. Gütler. 17882
- In meinem neuerbauten Hause, Platter Chaussee, ist der zweite Stock auf gleich oder später zu vermieten. Anton Bouillon. 18362
- Bel-Etage, 2 schöne Wohnungen, jede 3 Zimmer, Küche und allem Zubehör, eine jährlich 160 fl. gleich, die andere 145 fl. auf 1. April 1864 zu vermieten; auch kann der Stock im Ganzen vermietet werden. Wo sagt die Expedition. 18518
- In meinem neuerbauten Hause, Wellritzstraße 1, nahe an der Schwalbacherstraße, ist der 1., 2. und 3. Stock, jeder enthält 5 Zimmer, Küche mit Zubehör, gleich oder auf 1. April l. J. zu vermieten. Ph. Fr. Erckel, Wellritzstraße 3. 18521

**Board and residence with an English Lady No. 3 Louisenstrasse.**  
**Kost und Logis mit einer englischen Dame Louisenstrasse 3.** 9411

- 2 reinliche Arbeiter können heizbare Schlafstelle erhalten bei Wwe. Gilbert im zweiten Stock in der Schachtstraße im Hause des Herrn Hill. 16872
- Schulgasse 5 im zweiten Stock kann ein Arbeiter Logis erhalten. 18674
- Arbeiter können Logis erhalten. Näh. Oberwebergasse 46, Hinterh. 18707

- Ein Weinkeller zu vermieten. W. Haack, Webergasse 5. 16877
- In dem Vorderhause obere Webergasse 54 ist ein gewölbter Keller mit Schrotgang sogleich zu vermieten. 18345

**Hierbei eine literar. Beilage von Chr. Limbarth.** 13

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.